

Zwischen Braunau und Glonn



's Bairer Gmoabladi



Schwedenkapelle Berganger



Inhaltsverzeichnis

Grußwort und Aktuelles.....	4
Neues Archiv der Gemeinde Baiern, 1. Teil.....	6
Berichte aus dem Gemeinderat.....	8
Informationen.....	19
Eine Firma stellt sich vor: BioMat GmbH.....	27
Bairer Schule.....	29
Kuratie Berganger.....	30
Kuratie Jakobsbairn.....	32
Kinder- und Jugendverein Baiern.....	35
Kath. Landvolkbewegung (KLB).....	36
Frauengemeinschaft.....	37
Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger.....	38
Schützengesellschaft Waldeslust Netterndorf.....	41
Obstbrand Prämierung 2020.....	42
Windenergie im Ebersberger Forst.....	46
Die Gemeinde gratuliert!.....	47

starke Rabatte für
Maschinenring oder
Bauernverband

Beispielfoto der Baureihe.
Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

DER CORSA

**FAHRSPASS AUF
GANZER STRECKE.**

Opel Vertragshändler
Opel Vertragswerkstatt
Junge Opel Kompetenzcenter
1a Autoservice für alle Fabrikate
kostenloser Hol- & Bringservice

Neu im Autohaus Mittermüller:
Neu- & Jahreswagen aller Fabrikate zum Bestpreis

Pro Neuwagen

**AUTOHAUS
MITTERMÜLLER**

Adolf-Kolping-Str. 1 85625 Glonn
08093-759 www.autohaus-mittermueller.de



Grüßwort und Aktuelles

Liebe Bairer Bürgerinnen und Bürger,

zum Jahresanfang 2021 halten Sie die 111. Ausgabe unseres Gmoabladi in der Hand. Das wäre normal jetzt mitten in der Faschingszeit, ein Grund zum Feiern und auf die Schnapszahl anzustoßen. Leider ist uns danach momentan weder zumute, noch wäre es vernünftig oder erlaubt.

Genau vor einem Jahr habe ich an dieser Stelle folgenden Satz geschrieben: „So wie es aussieht werden auch die 20er Jahre wieder turbulent werden.“ Damals nichts ahnend in welcher enormen Krise die ganze Welt zwei Monate später stürzen würde.

Trotz aller Sorgen, Nöte und Zukunftsängste, die derzeit Viele von uns haben, hatte aus Sicht der Gemeinde das Jahr 2020 auch viele positive Seiten. Einige Projekte konnten abgeschlossen werden und finanziell sind wir auch „noch“ mit einem blauen Auge davongekommen.

Kläranlage:

Die Sanierung der Kläranlage konnte in diesen Tagen abgeschlossen werden. Damit ist der Betrieb für die nächsten Jahrzehnte wieder gesichert. Die Instandsetzung wurde in drei Bauabschnitten durchgeführt und musste während des laufenden Betriebes stattfinden. Im Bauabschnitt I wurden der Sandfang und die Rechenanlage erneuert. Im Bauabschnitt II erfolgte die technische und maschinelle Aufrüstung (neue Soft- und Hardware, neue Pumpen, Optimierung der Steuerung) und der Leitungsbau. Beim Bauabschnitt III wurde die Betonsanierung der unterirdischen Becken durchgeführt. Ein Dank gilt an die ausführenden Firmen und dem Ingenieurbüro Dippold & Gerold für die kompetente und zuverlässige Ausführung der Arbeiten. Die Kläranlage war an keinem Tag außer Betrieb noch gab es während der Bauphase technische Störungen. Die gesamten Baukosten liegen bei ca. 450.000 €.

Straßenentwässerung Bergstraße:

Auch die Erneuerung bzw. die Nachbesserungen bei der Straßenentwässerung in der Bergstraße, Antholing, konnten im November erfolgreich abgeschlossen werden.



Es konnten alle Arbeiten wie geplant durchgeführt werden. Auch hier gilt ein Dank an die ausführende Firma Zosseder und dem Ingenieurbüro Weisser. Die Gesamtkosten liegen bei ca. 300.000 €. Ein Dank gilt aber auch allen Anwohnern, die in der Bauphase zum Teil ziemlich eingeschränkt waren, für ihre Geduld und Gelassenheit, weil sie oft tagelang ihre Grundstücke und Häuser nur zu Fuß erreichen konnten.

Ausblick auf 2021:

In diesem Jahr haben wir uns wieder einige Vorhaben auf die Fahne geschrieben. Heuer sind wir weniger mit Baustellen beschäftigt, sondern mit einigen Planungen:

- Für den Rathaus/ Bauhof/ Feuerwehrhaus-Neubau soll der Bebauungsplan auf den Weg gebracht werden. Ziel ist 2022 mit dem Rathausbau zu beginnen.
- In der Georgenberger Au laufen die Planungen für einen zweiten Trinkwasserbrunnen. Derzeit stehen noch einige Messungsergebnisse aus, die einen Aufschluss für einen genauen Standort bringen könnten. Bei einem positiven Ausgang wäre ein Baubeginn in den nächsten zwei Jahren erstrebenswert.
- Für die Dorferneuerung Netterndorf wurden nun alle relevanten Daten und Flächen erfasst und man kann auch hier in die Planungsphase einsteigen. Sobald es die Situation wieder zulässt, sollen auch die betroffenen Anlieger zu einem Bürger-Workshop eingeladen werden, in dem dann erste Entwürfe präsentiert und Wünsche aufgenommen werden. Das Projekt wird mit Zuschüssen vom Amt für Ländliche Entwicklung gefördert.
- Weitere Vorhaben sind die Digitalisierung unseres Flächennutzungsplanes und die Erstellung eines Leitfadens für die zukünftige Bebauungsentwicklung in unserer Gemeinde.

Ich wünsche Ihnen nun eine gute Zeit, viel Kraft und Ausdauer für die kommenden Monate. Bleiben Sie gesund!

Ihr

Martin Riedl

1. Bürgermeister

Neues Archiv der Gemeinde Baiern, 1. Teil

Weil die bisherige Gemeindeganzlei abgebrochen wird, begann im Speicher eine große Räumungsaktion. Dort lagerten rund 1000 Fotoglasplatten von Leonhard Voglieder und Schriftstücke aus zwei Jahrhunderten. 40 Kisten mit Aktenmaterial wurden zum ehemaligen Bürgermeister Josef Zistl geschafft. Dazu kamen noch 3 Kisten aus dem Speicher des Antholinger Schulhauses, dessen Akten und Bücher aus den ehemaligen Schulhäusern in Berganger und Netterndorf stammen. Die Gemeindeakten lagen vorher beim jeweiligen Lehrer, der ja auch der Gemeindeganzreiber war, und bei den jeweiligen Bürgermeistern, bevor sie in Kulbing aufgehoben wurden.

Rosa und Josef Zistl und der ehemalige Bairer Lehrer Günter Staudter erklärten sich bereit, das umfangreiche Schrifttum zu sichten und eine Vorauswahl zu treffen, bevor mit Hilfe des Kreisarchivpflegers Bernhard Schäfer ein offizielles Gemeindearchiv errichtet wird.

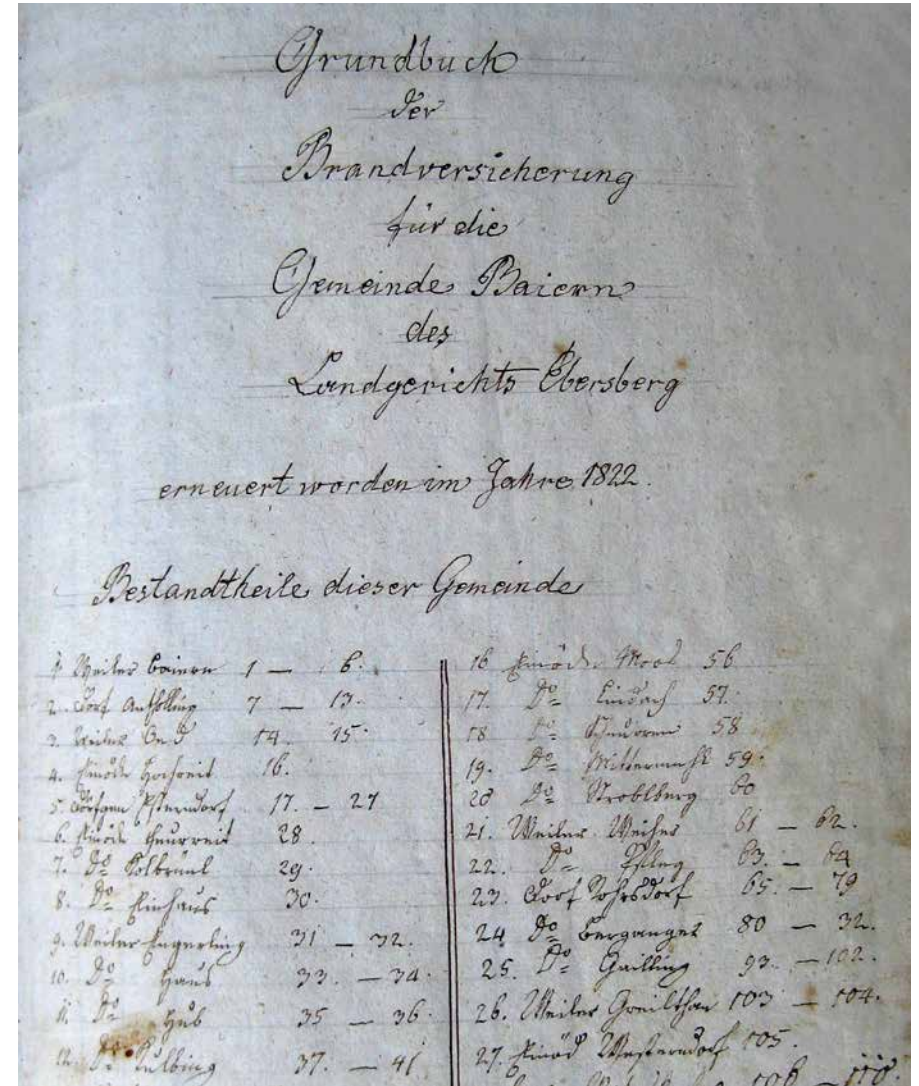


Sepp und Rosa Zistl, Günter Staudter bei der Sichtung historischer Dokumente

Angesichts des teilweise verstaubten, angeschimmelten und mäusezerfressenen Papierberges waren die drei „Aktenschnüffler“ zunächst einmal perplex, Staudter entfuhr ein: „Ja um Godswuin, des soia mia schaffa?“. Inzwischen haben die Drei an neun Nachmittagen in Zistls guter Stube den Inhalt von fast der Hälfte der Kisten gesichtet und dabei einen sensationellen Fund gemacht:

Grundbuch der Brandversicherung für die Gemeinde Baiern des Landgerichts Ebersberg erneuert worden im Jahre 1822 (Bild Seite 7). Beschrieben ist hier der Bauzustand jedes Hofes in den 29 Orten der Gemeinde. Nach der Übersetzung in die heutige Schrift, erscheinen die Beschreibungen dann im Gmoabladi.

Neben dem Aussondern unwichtiger Akten wurden die Schriften nach Themen sortiert: Allgemeine Gemeindegeschichte, davon besonders die NS-Zeit und Nachkriegszeit, Kirchen und Schulen, Vereine, Landwirtschaft – um nur ein paar zu nennen. Über jedes Thema wird demnächst das Gmoabladi berichten. Das ist eine ausgezeichnete Ergänzung der Bairer Chronik! Günter Staudter



Titelseite des Brandversicherungsbuches von 1822



Berichte aus dem Gemeinderat



Sitzung vom 12. Oktober 2020

Bauanträge

Antrag auf Baugenehmigung zur Erweiterung der bestehenden landwirtschaftlichen Maschinenhalle in Piusheim

Die östlich an der Straße nach Frauenbründl gelegene landwirtschaftliche Maschinenhalle soll nach Osten durch einen Anbau mit einer Grundfläche von 16,00 x 8,61 m erweitert werden. Die Hallen werden mit einem Verbindungsbau verbunden. Die Wandhöhe des Neubaus ist mit 5,00 m Höhe gegenüber dem Bestand um 1,00 m niedriger. Die Eindeckung erfolgt mit einem Satteldach mit gleicher Dachneigung wie Bestand. Die Halle soll auf das Fundament des ehemaligen Fahrsilos und unter Einbeziehung dessen Umfassungswände aufgebaut werden. Damit wird eine zusätzliche Bodenversiegelung minimiert. Nachdem die bestehende Halle als privilegiertes Bauvorhaben genehmigt wurde, dürfte die Erweiterung unter der Voraussetzung, dass diese betrieblich notwendig ist, ebenfalls auf dieser Rechtsgrundlage zulässig sein. Dem Bauantrag wird bei planungsrechtlicher Zulässigkeit das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung eines Ochsenmaststalles in Piusheim

Südlich der bestehenden Maschinenhalle soll ein Ochsenmaststall mit einer Grundfläche von ca. 31,00 x 20,00 m und einer Güllegrube erstellt werden. Der Baukörper umfasst zwei Gebäudeteile, die mit einem Satteldach versehen werden und einen Verbindungsbau mit Flachdach. Durch diese Bauweise wird der Gebäudekomplex etwas aufgelockert, was für das Landschaftsbild positiv wirkt. Die Dacheindeckung erfolgt als Blechdach in Bahnen mit Stehfalz und die äußere Gestaltung wird der nördl. bestehenden Maschinenhalle angepasst. Die Wandhöhe beträgt 4,72 m und die Firsthöhe, bei 17° Dachneigung, 5,98 m. Bei gegebener Privilegierung nach § 35 Abs. 1 BauGB ist dieses Bauvorhaben, das im baurechtlichen Außenbereich liegt, genehmigungsfähig. Ob eine Privilegierung vorliegt, ist seitens der Fach- und der Genehmigungsbehörde abzuklären. Dem Bauvorhaben wird bei planungsrechtlicher Zulässigkeit das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Der Stall soll im Zusammenhang mit der Maschinenhalle durch entsprechende Anpflanzungen harmonisch in die Landschaft eingebunden werden.

Anfrage von Glonntalenergie wegen Errichtung von E-Ladesäulen in Berganger

Die Firma Glonntalenergie GmbH, Piusheim, fragt an, ob in Berganger E-Ladesäulen errichtet werden können und ob die Gemeinde Baiern das unterstützen würde. Die Elektro-Tankstellen sollen westlich des Blockheizkraftwerks auf öffentlichem Platz/Parkplatz installiert werden. Die Ladebox soll zum Auftanken von Elektrofahrzeugen wie Autos und Fahrräder dienen. Markus Jungsberger von Glonntalenergie ist anwesend und stellt dem Gemeinderat das Projekt vor. Die Ladesäulen würden von Glonntalenergie betrieben und diese wollten vorab klären, inwieweit und ob sich die Gemeinde Baiern an dem Projekt finanziell beteiligen würde. Glonntalenergie möchte durch die Errichtung der Elektro-Tankstelle zur allgemeinen Förderung beitragen. Sollte die Gemeinde für dieses Vorhaben Interesse zeigen, wird sich Jungsberger über die genauen Kosten informieren. Eine erste Preisanfrage hat für eine Ladesäule mit 11 KW ca. 9.000 € ergeben. Der Gemeinderat Baiern hat Interesse an diesem Projekt. Der Bürgermeister wird sich um Fördermöglichkeiten erkundigen und diesen Tagesordnungspunkt erneut auf die Tagesordnung setzen.

Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Garage in Großbrohnsdorf

Östlich des bestehenden Wohngebäudes soll eine Grenzgarage mit einer Grundfläche von 9,00 x 6,00 m errichtet werden. Die Eindeckung erfolgt mit einem Satteldach mit 32° Dachneigung. Die Wandhöhe beträgt 3,00 m. Für dieses Bauvorhaben gibt es einen genehmigten Vorbescheid, mit diesem das Gebäude mit den o.g. Maßen baurechtlich für zulässig erklärt wurde. Lediglich die Lage des Gebäudes hat sich um 1,00 m nach Osten verschoben, was aber hier baurechtlich unschädlich ist. Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Erleben Sie die Faszination des Ballonfahrens in einer der schönsten Landschaften Deutschlands, zwischen Tegernsee, Starnberger See und Chiemsee. Unser professionelles Ballonfahrt-Team freut sich darauf, Ihnen mit unseren Ballonen diesen traumhaften Ausblick zeigen zu können.

BALLONFAHRTEN BALLONFAHRT-GUTSCHEINE BALLONSCHULE



Blue Planet Ballooning & Fireworks GmbH
Braunautal 9, D-85625 Berganger
Telefon (08093) 90 22 65, info@blueplanet-ballooning.de
www.blueplanet-ballooning.de



Nachträgliche Vergabe für Vermessungsarbeiten von Sparteneinbauten Ortsdurchfahrt Netterndorf

Im Zuge der Planungs- und Vorarbeiten für die Dorferneuerung Netterndorf musste auch eine Kamerabefahrung der Kanäle erfolgen. Diese wurden einschließlich der Schächte und der Wasserschieber vermessungstechnisch erfasst und digitalisiert ins Geoinformationssystem der Gemeinde Baiern eingebunden. Das ausführende Ingenieurbüro Gruber-Buchecker, Ebersberg, hat dazu ein Nachtragsangebot erstellt, da die Befahrung zum Teil schon durchgeführt wurde und der Auftrag deswegen vorab erteilt worden war. Das Honorarangebot des Ingenieurbüros vom 18. September 2020 beträgt 5.433,18 € netto. Der Gemeinderat Baiern vergibt nachträglich den Auftrag für die Vermessungsarbeiten von Sparteneinbauten und die Einarbeitung ins GIS-System an das Ing. Büro Gruber-Buchecker, Ebersberg.

Antrag auf einheitliche Geschwindigkeitsregelung auf der Gemeindeverbindungsstraße von Glonn nach Piusheim

Von den Fraktionen der Grünen, SPD/Komma und FDP in Glonn wurde ein Antrag zur Regelung der Geschwindigkeit auf der Straße von Glonn nach Piusheim gestellt. Es wird beantragt die Geschwindigkeit innerorts auf 30 km/h und außerorts auf 60 km/h bis zur Gemeindegrenze zu beschränken. Seit vielen Jahren gibt es zwischen Glonn und Haslach unterschiedliche (30, 50, 60, 80 km/h) Beschränkungen. Zwischen Haslach und Piusheim gibt es keine Beschränkung. Da von der Gemeindegrenze bis zum Ortsschild Piusheim nur noch eine Entfernung von 200 m ist, wäre es sinnvoll die Geschwindigkeitsbegrenzung bis dahin durchgängig zu machen. Das zuständige Gremium des Marktes Glonn befasst sich mit dem Antrag in seiner Sitzung Ende Oktober. Der Gemeinderat Baiern sollte dazu vorab eine Stellungnahme abgeben. In der Diskussion kristallisierte sich dann allerdings eine Empfehlung für Tempo 70 heraus. Der Gemeinderat Baiern empfiehlt eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h, außerorts. Sollte das Gremium des Marktes Glonn eine andere Entscheidung beschließen, wird dieser Beschluss aber auch mitgetragen.

Rufbus

GR Müller hat am Workshop des Landratsamtes Ebersberg zur Planung des Rufbus-Konzepts teilgenommen. Neben der Ausweitung des Zeitrahmens wurden neue Linienführungen besprochen, z.B. soll künftig Neuperlach angefahren werden. Die Umsetzung des neuen Konzepts ist für 2022 vorgesehen.

Antrag der Klasse 4 c - Grundschule Antholing für ein Buswartehäuschen in Berganger

Im Rahmen eines Besuches im Rathaus Kulbing, hat die Klasse 4 c der Grundschule Antholing einen offiziellen Antrag auf Errichtung eines Buswartehäuschens in Berganger, Birkenstraße gestellt. Derzeit steigen morgens etwa 10 Schulkinder ein. Es ist keine Unterstellmöglichkeit für die Kinder vorhanden. Als Standort würde sich die öffentliche Fläche neben dem Blockheizkraftwerk anbieten. Es ist zu prüfen, ob der Standort mit der Bushaltestelle einvernehmlich ist. Der Gemeinderat Baiern stimmt den Planungen für ein Buswartehäuschen in Berganger in der Birkenstraße zu. Der Bürgermeister wird beauftragt den Standort zu prüfen und sich über Fördermöglichkeiten zu erkundigen.

garten & grabmal

stein
werk

hanno gröbl

steinmetz- und steinbildhauermeister

grabmal brunnen gartenobjekte
inschriften reparaturen

lindach 3
85625 baiern

fon 08093.903135
fax 08093.903135

info@steinwerkgroessl.de
www.steinwerkgroessl.de



Sitzung vom 9. November 2020

Bauanträge

Erweiterung eines bestehenden Lagergebäudes um eine Garage in Gailling

Das bestehende Lagergebäude soll mit einem Garagengebäude mit einer Grundfläche von ca. 9,00 m x 8,55 m erweitert werden. Das Vorhaben liegt im Bereich des Außenbereichssatzung Gailling. Es stellt daher ein begünstigtes Vorhaben im Außenbereich dar. Öffentliche Belange, die diesem Vorhaben entgegenstehen, sind aus gemeindlicher Sicht nicht erkennbar. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu.

Einbau einer 3. WE, Antholing

Mit dem ursprünglichen Bauantrag „Aus- und Anbau über bestehender Garage im OG und Errichtung einer Gaube im DG, in bestehender Doppelhaushälfte mit 2 WE“ hat sich der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 15. Juni 2020 beschäftigt. Dieser Antrag wurde mittlerweile auch vom Landratsamt genehmigt. Nun soll der Aus- und Anbau über der Garage als 3. WE genutzt werden. Das Vorhaben liegt im baurechtlichen Innenbereich und fügt sich in die Umgebung ein. Die nach Satzung erforderlichen Stellplätze werden auf dem Vorhanggrundstück nachgewiesen. Der Gemeinderat stimmt der Tekturplanung zu. Stellplätze müssen laut Stellplatzsatzung nachgewiesen werden.

Neubau Hackschnitzelanlage, Berganger

Es soll eine neue Hackschnitzelanlage mit einer Grundfläche von ca. 15,00 m x 10,00 m errichtet werden. Das Vorhaben liegt im baurechtlichen Außenbereich. Wenn das Vorhaben einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dient, könnte es privilegiert sein. Ansonsten stellt es ein sonstiges Vorhaben im Außenbereich dar. Öffentliche Belange die vom Vorhaben beeinträchtigt sind oder diesem entgegen stehen, sind aus gemeindlicher Sicht nicht erkennbar. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu.

Trinkwasserbrunnen Georgenberger Au

- a) Ergebnisvorstellung der II. geophysikalischen Untersuchung
- b) weiteres Vorgehen - Vergabe weitere Untersuchungen

a) Ergebnisvorstellung der II. geophysikalischen Untersuchung

Die Auswertung der zweiten geophysikalischen Untersuchung sowie der Bohrungen in der Kiesgrube Hafner haben andere Aufschlüsse ergeben als erwartet. Die vermutete unterirdische Kiesrinne mit hohem Grundwasseraufkommen, die im Auslauf bis zur Kiesgrube der Fa. Hafner vermutet wurde, ist so nicht

vorhanden. Demnach liegt die Kiesgrube Hafner nicht im Einzugsgebiet des Brunnen. Im Bereich der Kiesgrube besteht nur eine sehr geringe Grundwassermächtigkeit. Der Abfluss des Grundwassers ist nach Südosten Richtung Berganger anzunehmen. Nachdem die Geophysik II ebenfalls keine Rinnenstruktur im Westen von Brunnen I aufzeigt, ist der Verlauf der Rinne im Bereich der Messstellen Pegel 2 und 3 weiterhin ungeklärt.

b) weiteres Vorgehen – Vergabe weitere Untersuchungen

Um nochmal weitere Aufschlüsse zu erhalten, wird vom Ingenieurbüro Dr. Knorr eine dritte geophysikalische Untersuchung empfohlen mit dem Hintergrund, eine fehlerhafte Probebohrung zu verhindern, die alleine Kosten von ca. 50.000 € verursachen würde. Für die erneute umfangreichere Geophysik liegt nochmal ein Angebot der Fa. GEOLOG über 13.811,25 € brutto vor, die die bisherigen Untersuchungen auch schon durchgeführt hat. Die umfangreiche geophysikalische Untersuchung ist zudem für das VWA Rosenheim erforderlich zum Genehmigungsverfahren des Wasserrechtsantrag bzw. der Schutzgebietsausweisung.

Der Gemeinderat Baiern stimmt für die dritte geophysikalische Untersuchung und vergibt den Auftrag an die Fa. GEOLOG, Augsburg. Nachdem die dritte Untersuchung auf die ersten beiden aufbaut, kann der Auftrag nur an die Fa. GEOLOG vergeben werden. Daher ist nur eine freie Vergabe möglich.

REFLEXION LEBEN



amanu
swsun

MEDIZINISCHES
GESUNDHEITZENTRUM

INHABER Wolfgang F. Mosebach

**ZENTRUM FÜR
PHYSIOTHERAPIE
OSTEOPATHIE
GERÄTETRAINING & KURSE**

HEILPRAKTIKER
Michael Knapp
Heilpraktiker, Osteopathie,
Applied Kinesiologie
Ergotherapie, Med. Qi Gong

PODOLOGIE Fußmedizinisches Zentrum
Karin Wurthmann staatl. gepr. Podologin



ARZTPRAXIS
Dr. med. Maria Theresia Berkl
Fachärztin für Physikalische u. Rehabilitative Medizin

Dr. med. Boris Kornetzky
Facharzt für Orthopädie, Chirotherapie
Sportmedizin, Arthroskopie, Akupunktur

amanu bedient Patienten aller Privatkassen, gesetzlichen Kassen sowie Selbstzahlerleistungen.

RAPHAELWEG 13 | PIUSHEIM | TEL 080 93.90 593-0

ÖFFNUNGSZEITEN 8:00 - 21:00

Der Körper ist der Spiegel der Seele
Zwischen Körper und Seele besteht eine Wechselwirkung.
Diese gilt es zu erkennen und körperlich zu erfahren.
amanu schärft Bewusstsein und Körpergefühl zugleich
und bietet eine ganzheitliche Behandlung für Ihre Gesundheit.

www.amanu.com



Zuschussantrag vom Burschenverein Baiern für die Neuanschaffung einer Vereinsstandarte

Vom Burschenverein Baiern liegt ein Zuschussantrag für die Neuanschaffung einer Vereinsstandarte vor. Die Burschen haben bisher die historisch wertvolle Standarte des damaligen Radfahrervereins „Concordia Baiern“ aus dem Jahr 1923 bei ihren Festen mitgetragen. Der Gesamtzustand der Standarte lässt aber solche Einsätze nicht mehr zu. Bereits bei der letzten Renovierung im Jahre 1997 wurde eine Konservierung empfohlen. Der Burschenverein hat in der letzten Jahreshauptversammlung beschlossen eine neue Standarte zum 100-jährigen Jubiläum 2021 anfertigen zu lassen, die Radfahrerstandarte soll repariert und konserviert werden. Die neue Standarte ist bereits fertiggestellt. Der Bruttopreis beträgt 5.822,04 €. Der Standartenträger mit Fahnenstange werden von Burschen aus dem Verein gefertigt. Die Anschaffung und die Konservierung ist für den Verein eine große finanzielle Belastung. Die Konservierung der alten Fahne kostet ca. 3.000 €. Die bereits geleisteten Ausgaben des wegen Corona abgesagten Maibaumstüberls fehlen dem Verein ebenfalls. Der Gemeinderat Baiern stimmt für eine Beteiligung von 2.000 € für die Konservierung der Radfahrerstandarte bzw. für die Neuanschaffung der Burschenstandarte.

Vergabe Bankettsanierung Gemeindestraßen

Durch die vielen Starkregen heuer im Sommer, wurden die Straßenbankette unserer Gemeindestraßen arg in Mitleidenschaft gezogen. Ein früherer Gemeinderatsbeschluss besagt, dass an Problemstellen die Bankettsanierung zukünftig nur noch mit Rasengittersteinen erfolgen soll. Auf Grund der massiven Schäden ist aber an verschiedenen Bereichen ein Einbau von Bankettmaterial dringend erforderlich. Es wurden dazu zwei Angebote eingeholt. Das günstigere Angebot liegt von der Fa. Swietelsky, Rosenheim mit einem Angebotspreis von 1,19 € pro lfd/m vor, Gesamtsumme 8.694,50 € brutto. Das Alternativangebot liegt bei 2,00 € pro lfd/m. Unsere Gemeindestraßen wurden in den letzten Jahren erneuert und sind bis auf die Ortsstraße Netterndorf in einem guten Zustand. Diese soll in den nächsten Jahren im Zuge der Dorferneuerung saniert werden. Deshalb ist im Gemeinderat zu überlegen, ob man im nächsten Jahr eine umfangreichere Bankettsanierung mit Rasengittersteinen ausschreiben soll, bisher wurden ca. 200 lfd./m pro Jahr eingebaut.

a) Vergabe Bankettsanierung

Der Gemeinderat Baiern vergibt die Bankettsanierung der Gemeindestraßen an die Fa. Swietelsky, Rosenheim aufgrund des Angebotes vom 28. Oktober 2020. Die Arbeiten sollen Mitte November erfolgen.

b) Bankettsanierung Haushalt 2021

Der Gemeinderat Baiern stimmt einstimmig für die Bankettsanierung der Gemeindestraßen im nächsten Jahr im Haushalt dafür Mittel in Höhe von 100.000 € einzustellen.

Buswartehäuschen Berganger

Die Klasse 4 c Antholing hat sich beim Bürgermeister und Gemeinderat mit einem Brief über die Entscheidung ein Buswartehäuschen in Berganger, Birkenstraße, aufzustellen, bedankt. Es stand darüber ein Artikel in der Zeitung mit einem Foto der Klasse.

Altfettentsorgung

GRin Stadler informiert den Gemeinderat über die fehlende Entsorgungsmöglichkeit von Altfett im Landkreis Ebersberg. In anderen Landkreisen wurden solche Entsorgungsmöglichkeiten eingerichtet. Veronika Stadler erwähnt das Beispiel Kirtanudlverkauf. Bgm. Riedl berichtet, dass die Gemeinde Moosach eine solche Entsorgungsmöglichkeit einrichten möchte. Er wird sich dort informieren.

Gemeindesaal – Belegungsplan

Ab Dezember 2020 wird der Belegungsplan für den Gemeindesaal in der Gemeindekanzlei geführt. Wer den Saal buchen möchte, muss zukünftig in der Gemeinde nachfragen.

Ametsbichler

- Anstreichen
- Lackiererei
- Tapezieren
- Schmucktechniken
- Raumgestaltung



- Fassadenrenovierung
- Wärmedämmung
- Gerüstbau
- Asbestsanierung nach TRGS 519

Malerbetrieb GmbH

Innungsfachbetrieb
präqualifiziert nach VOB

Lärchenstr. 12 - 85625 Berganger
Telefon 08093 / 32 10 oder 56 67
Mobil 0171 / 240 55 85
E-Mail: AmetsbichlerGmbH@t-online.de



Sitzung vom 15. Dezember 2020

Bauanträge

Abriss des bestehenden Einfamilienhauses und Neubau Einfamilienhaus mit Holzlege, Kulbing

Für diesen Bauantrag gibt es bereits einen genehmigten Vorbescheid vom 16. Oktober 2020. Abweichend vom Vorbescheid wird nun mit einer Wandhöhe von ca. 6,43 m geplant (im Vorbescheid 5,94 m). Ebenso wird das Dach etwas steiler mit 20° Neigung (Vorbescheid 18°) geplant. Die Grundflächen und Lage des geplanten EFH und der Holzlege bleiben gleich. Das Wohnhaus soll eine Grundfläche von ca. 13,90 m x 10,00 m und die Holzlege von ca. 7,95 m x 3,75 m erhalten. Das Vorhaben liegt im baurechtlichen Außenbereich. Bauplanungsrechtlich ergibt sich aus der erhöhten Wandhöhe im Vergleich zum Vorbescheid keine neue Situation für die Gemeinde. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu.

Erweiterung der bestehenden Stallung, Kleinesterndorf

Der vorhandene Stall soll um einen Anbau mit einer Grundfläche von ca. 42,87 m x 18,47 m erweitert werden. Die Erweiterung wird firstgleich angebaut. Die Wandhöhe ist mit ca. 3,62 m und die Firsthöhe mit ca. 7,73 m geplant. Das Vorhaben liegt im baurechtlichen Außenbereich und ist privilegiert. Die Erweiterung ist zum Teil auf der bestehenden Verbindungsstraße zwischen Antholing und Kleinesterndorf geplant. Hier laufen derzeit Verhandlungen und Planungen zur Umliegung der Straße. Ein abschließendes Ergebnis gibt es noch nicht. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu, vorbehaltlich der notariellen Einigung über die notwendige Straßenverlegung und ob die Straße dann auch tatsächlich verlegt wird.

Haushalt BRK Kinderhaus Antholing

Für das Haushaltsjahr 2021 liegt dem Gemeinderat die vom BRK Ebersberg ausgearbeitete Haushaltsplanung für das Kinderhaus Antholing vor. Der Gesamthaushalt wird mit einem Betrag von 449.716,80 € festgesetzt. Die Höhe des ungedeckten Betrages liegt bei 58.918,00 €. Die geplanten Gesamtkosten für die Gemeinde belaufen sich auf 201.505,04 €. Für das Kalenderjahr 2021 sind 59 Kinder angemeldet, davon 10 Kinder unter drei Jahren. Der Gemeinderat stimmt der Haushaltsplanung 2021 des BRK Kinderhaus Antholing in der vorgelegten Fassung zu.

Altfettentsorgung

Nachdem dieses Thema in der letzten Sitzung im Gemeinderat angesprochen wurde, hat der Bürgermeister dazu Informationen eingeholt. Der Abfallbeauftragte der VG Glonn erstellte eine Kostenübersicht für die Bereitstellung einer Öli-Sammel-Transportbox. Die Box kostet einmalig 490 € und fasst 144 Ölis-Mehrweg-Sammelbehälter. Für die Erstausrüstung ist eine Pflichtabnahme von 1.000 Ölis vorgesehen. Ein Ölis-Mehrweg-Sammelbehälter incl. Deckel (Volumen 3,05 l) kostet 0,97 € netto. Der Abtransport bzw. Austausch gegen eine leere, sauber gereinigte Transportbox kostet 35,00 € (Gitterbox muss voll sein). Es sollte bei der Erstaussgabe des Öli-Mehrweg-Sammelbehälters ein Pfand von 1,00 € berechnet werden. GRin Stadler hat bei Gemeindebürgern nachgefragt, ob eine solche Entsorgung gewünscht wird, es ergab keinen Bedarf. Auch beim Wertstoffhof hat noch niemand danach gefragt. Von der Einrichtung einer Sammelstelle wird deshalb vorerst abgesehen.

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE



MARTINA MITTRUP

STAATL. GEPR. ERGOTHERAPEUTIN

Aktuelle Angebote:

- Ganzheitliche Körpertherapie
- Marburger Konzentrationstraining für Vor- und Grundschüler

LENA-CHRIST-STR. 2B

85625 GLONN

TEL 08093 - 902255

ergotherapie-mittrup@gmx.de

www.ergotherapie-glonn.de

ENERGETIKERIN - GEISTIGE HEILERIN

Aktivierung der Selbstheilungskräfte

Auflösung von Blockaden

Engelarbeit · Storytelling · und mehr
(auf Wunsch mit Handauflegen)



Brunhilde Greithanner

Telefon 0162 6771 494

Dein Pedelec

handgemacht in Bayern.



Electrolyte ist die Manufaktur für schöne und individuelle Fahrräder, insbesondere Elektrofahräder. Wir sind bekannt für unsere innovativen Lösungen – handgemacht in Bayern.

Unsere Pedelecs bestechen durch Leichtigkeit, Design, Wartungsarmut und Zuverlässigkeit.



Jetzt aufsteigen!
Pedelecs ab 2.900,- €

Electrolyte

DIE TRAUMRAD-SCHMIEDE.

Raphaelweg 1, 85625 Baiern
Telefon: (08093) 9058280

www.electrolyte.bike

's Bairer Gmoabladi



Informationen

Reservierung Gemeindesaal Berganger

Die Reservierung für die Belegung des Gemeindesaales in Berganger wird ab sofort von der Gemeindekanzlei in Kulbing übernommen. Bei Belegungswünschen (sobald dies nach Corona wieder möglich ist) bitte bei uns zu den Sprechzeiten melden.

Wir danken Regina Hofmann, die in den letzten Jahren für die Organisation und die Sauberkeit im Gemeindesaal zuständig war und diese aus Zeitgründen jetzt abgegeben hat. Die Reinigung hat nun Amelie Schulz aus Berganger übernommen. Wir wünschen ihr viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe.

Martin Riedl
1. Bürgermeister



**Wir freuen uns auf Sie in unseren Filialen
Glonn - Grafing - Trudering.**

Neuigkeiten & Öffnungszeiten unseres Café & Restaurants:
www.glonntaler-backkultur.de

Piusheim bei Glonn | 85625 Baiern | Raphaelweg 14 | Telefon 08093-902561

Informationen



Das Landratsamt informiert Spielkistl – Öffnung 2021

Der Lockdown dauert nun schon mehrere Wochen an, das Spielzeug im heimischen Kinderzimmer ist nicht mehr ganz so interessant und die nähere Umgebung bis zum letzten Winkel erkundet? Damit die Ideen nicht ausgehen, öffnet das Spielkistl des Kreisjugendamtes ab sofort wieder seinen Verleih und steht unter veränderten Bedingungen zur Verfügung. Neben vielen Klassikern, wie dem XL Jenga oder dem Minigolf, wurde das Angebot um einige Bastelangebote erweitert. So können nun selbst Seifenstücke gestaltet, mit LötKolben tolle Bilder und Schriften in Holz eingebrannt oder eigener Specksteinschmuck hergestellt werden.

Leider können aufgrund des Infektionsrisikos manche beliebte Spielgeräte gerade nicht verliehen werden. So zum Beispiel die Hüpfburgen oder alle Artikel, die mit Lebensmittel in Kontakt kommen. Abholung bzw. Rücknahme sollen möglichst kontaktfrei erfolgen. Dabei ist immer der Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten und eine Mund-Nasen-Abdeckung zu tragen. Weiterführende Informationen erhalten Interessierte auf der Webseite des Kreisjugendamtes Ebersberg unter <https://kreisjugendamt.lra-ebe.de/>. Telefonisch kann man sich unter der Nummer (08092) 823 256 und per E-Mail mit der Adresse spielkistl@lra-ebe.de an den Spieleverleih des Kreisjugendamtes wenden.

Evelyn Schwaiger
Pressesprecherin

mediengaarage
Internet · Print · Design · Foto

Fallen Sie auf!
Internetseiten & mehr

Webdesign, Druckgestaltung, Design und Foto für Unternehmen, öffentl. Einrichtungen und Vereine

MedienGaarage · Stefan Gaar
85617 Lorenzenberg / Aßling
Tel 0 80 92 / 232 00 84
www.mediengaarage.de

Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und gesetzliche Betreuung

Da das Beratungsangebot zum Thema „Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und gesetzliche Betreuung“ im Jahr 2020 trotz Corona gut angekommen ist, erweitert die Betreuungsstelle das Angebot für das Jahr 2021 auf zwei Tage pro Monat. Die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises können sich an zwei Donnerstagen, jeweils von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr, zu o.g. Themen informieren und beraten lassen. Dabei wird die Betreuungsstelle von den Mitarbeiterinnen der Betreuungsvereine im Landkreis, Frau Baumann und Frau Grote, unterstützt. Die Sprechstunden finden im Offenen Haus (OHA), Hans-Luft-Weg 4, 85591 Vaterstetten, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, kann aber gerne unter der Nummer (08092) 823 563 erfolgen.

Folgende Termine können wir Ihnen anbieten:

Monat	Betreuungs-vereine	Betreuungs-stelle	Monat	Betreuungs-vereine	Betreuungs-stelle
Februar	04.02.	18.02.	August	05.08	19.08.
März	04.03.	18.03.	September	02.09.	16.09.
April	08.04.	22.04.	Oktober	07.10.	21.10.
Mai	06.05.	20.05.	November	04.11.	18.11
Juni	10.06.	24.06.	Dezember	02.12.	16.12.
Juli	01.07.	15.07.			

Evelyn Schwaiger
Pressesprecherin

SCHREINEREI
FRANZ XAVER RIEDL

massiver Innenausbau | Beratung · Planung · Fertigung

Alpenstraße 28 Tel.: 0 80 93 / 90 47 09 info@schreiner-riedl.de
85625 Jakobsbairn Fax: 0 80 93 / 90 47 05 www.schreiner-riedl.de



Gleich zum Experten

Fahrzeug-Reparatur

- Schnelle und sichere Fehlerdiagnose
- Mechanik und Elektronik
- Fachgerechte, günstige Instandsetzung
- Ersatzteile in Erstausrüstungsqualität

Bosch Service – mit Know-how des Autozulieferers Nr. 1

Firma

Michael Eierstock GmbH
Glonner Str. 25
85625 Antholing
Tel. 08093 - 5681



www.bosch-service.com


Münchener Familienpass 2021

Seit Montag, 7. Dezember, startete der Verkauf des Münchner Familienpasses 2021 in Ihrer Gemeinde. Dieses Projekt ist eine Kooperation des Kreisjugendamtes Ebersberg und der Stadt München und bietet für nur 6 € ein ganzes Jahr lang spannende Unternehmungen und jede Menge Ermäßigungen für die gesamte Familie. Das Angebot umfasst Führungen durch verschiedene Museen, spannende Exkursionen durch die Natur, Workshops rund um Ökologie und alternative Energien, Rafting auf der Isar, Kreativangebote wie Buchbinden, Floßbau, Schreinern, Kochen und vieles mehr. Zahlreiche familienfreundliche Unternehmen helfen über Ermäßigungen und Rabatte, das Familienbudget zu entlasten. Für Inhaber des Familienpasses gibt es zum Beispiel zwei Gutscheine für einen freien Eintritt (ein Erwachsener und ein Kind bis 14 Jahre) in eines der münchener Bäder, ein Viertel Hopfster Brot gratis, Gratisbrezn in verschiedenen Biergärten, kostenlosen Eintritt für einen Erwachsenen im Wildpark Poing oder Ermäßigungen für den Tierpark Hellabrunn, beim Friseur, in der Eisdielen und Biomärkten. Neu im Programm sind unter anderem der Workshop „Des Kaisers neue Kleider“ zur Geschichte von fürstlicher Kleidung, in Besuch im NS-Dokumentationszentrum für Jugendliche oder ein Besuch im Vogelpark Olching. Der Familienpass gilt für zwei Erwachsene und bis zu vier Kinder – das verwandtschaftliche Verhältnis spielt dabei keine Rolle. Er gilt bis 31. Dezember 2021 und kann vor Ort im Rathaus der Gemeinden erworben werden. Weiterführende Infos erhalten Sie unter jugendamt@lra-ebe.de oder telefonisch unter 08092/823 256 sowie in den Rathäusern.



Evelyn Schwaiger, Pressesprecherin LRA EBE


Entwickelt in Piusheim, Bayern!



TRIGGERBALL

Das Original - 42 Kanten gegen Deinen Schmerz!

www.triggerball.com





„Mein Bier - natürlich mit
GlontalStrom gekühlt!“

Sie möchten Strom aus Bayern erhalten?

Dann einfach Strom-Auftrag downloaden: www.glonntalstrom.de

Obermaier und Gerg GV KG · 85625 Piusheim



Summererhof
Hofladen · Café · Käserei

... Gutes aus der Heimat



Regionales Frühstück
im Cafe mit Terrasse



Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag

08.00 - 12.00 Uhr

Samstag:

07.30 - 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung!

Familie Voglrieder

85625 Netterndorf / Bayern

Tel.: 0 80 93 / 90 42 01

www.summererhof.de



Informationen



fair&teilen
Solidarische Landwirtschaft

**Die SoLaWi fair & teilen startet in
die 4. Anbausaison - wer macht mit?**

Das Grundprinzip unserer Solidarischen Landwirtschaft – kurz SoLaWi - ist einfach: Eine Gruppe von Menschen finanziert gemeinsam einen landwirtschaftlichen Betrieb und teilt sich die Ernte. In unserer SoLaWi bauen Gärtnerinnen derzeit für knapp 60 Haushalte biozertifiziertes Gemüse an. Von A wie Aubergine bis Z wie Zuckermais. Ihr Gehalt wird von den monatlichen Beiträgen der Mitglieder gezahlt, genauso wie die Jungpflanzen und die Pacht. Jeden Donnerstag wird geerntet. Was da ist, wird verteilt. Unser Gemüse ist immer vollkommen regional, saisonal und superfrisch. Dieses Jahr gabs erstmals Tomaten und Paprika aus unserem neuen Gewächshaus. Und aktuell testen wir, wie wir die Kälber des Bio-Milchviehbetriebs, auf dem unsere Fläche liegt, in unsere SoLaWi integrieren und artgerecht aufziehen können.

Denn SoLaWi ist nicht nur Gemüse. SoLaWi ist ein überschaubarer und nachhaltiger Wirtschaftskreislauf, ein modernes Konzept zur Stärkung der Ernährungssouveränität der Region. Es hilft unsere kleinbäuerlichen Strukturen hier zu erhalten und bringt Menschen wieder in Kontakt zu ihren Lebensmitteln. Und das sinnvolle Miteinander in einer SoLaWi macht Freude!

In ganz Deutschland wächst die SoLaWi-Gemeinschaft derzeit rasant. Viele Menschen wollen nicht länger reden, sondern handeln. Das kann man auch hier bei uns. Wir haben unsere optimale Betriebsgröße noch nicht erreicht und können noch mehr Menschen versorgen. Daher nehmen wir für die kommende Saison neue Mitglieder auf. Mit einer Mitgliedschaft sorgen Sie dafür, dass ihre Lebensmittel verantwortungsvoll und regional produziert werden.

Neugierig geworden?

Mehr Informationen unter
www.solawi-fair-teilen.de.



Clemens Scheerer
SoLaWi fair & teilen e.V.



„Do legst di nieda!“

10% Rabatt für alle Bestellungen
aus Bayern bis 30. November.

Auf alle Produkte einschließlich unserer
Infrarot BioMat™ Gesundheitsmatten.

www.biomat-shop.de

Code*:
85625
Einfach im
Warenkorb
angeben.

*einmaliger Gutscheincode pro Kunde

Weil Gesundheit Ihre wahre Natur ist.



Eine Firma stellt sich vor:

Neu in Bayern: BioMat GmbH
So einfach kann Gesundheit sein.

Wer wir sind. Wir von BioMat sind erfolgreich geworden, weil wir den gesundheitlichen Herausforderungen unserer Zeit mit effektiven Lösungen begegnen. In konstruktivem Erfahrungsaustausch und enger Zusammenarbeit mit dem bekannten Heilpraktiker und Buchautor Uwe Karstädt tun wir unser Bestes, um unsere Kunden zufrieden zu stellen. Wir sind davon überzeugt, dass Gesundheit einfach, weil Gesundheit Ihre wahre Natur ist. So tragen wir mit Rat und Tat, Herz und Verstand und Freude an dem was wir tun täglich viel Gutes zur Gesundheit unserer Mitmenschen bei.

Wie wir arbeiten. Unser BioMat Shop wurde Ende 2015 ins Leben gerufen. Unsere Mitarbeiter in Deutschland und Österreich arbeiten im Home-Office, Lager und Versand befinden sich nördlich von München. Die gut durchdachte IT-Infrastruktur sowie netzwerkbasierter Telefonanlage machen es möglich, dass wir ortsunabhängig arbeiten können. Umso mehr freuen wir uns, dass wir die Verwaltung nun in der schönen Gemeinde Bayern etablieren konnten.

Was wir wollen. Unsere Anliegen sind Auswege aus gesundheitlichen Krisen. Das tun wir, indem wir breitgefächertes Wissen zum Thema Gesundheit sowie neueste Erkenntnisse und komplementärmedizinische Forschungsergebnisse verfügbar machen. Dafür haben wir auch den Blog www.haus-des-heilens.news ins Leben gerufen.

Apropos Krise: Klar, Corona ist auch an uns nicht spurlos vorüber gegangen – positiv wie negativ. Als Onlinehändler im Gesundheitssektor haben wir eine viel höhere Aufmerksamkeit erhalten und zählen täglich viele Neukunden. Da wir ein dezentral strukturiertes Co-Working Unternehmen sind, kann unser Team im Tagesgeschäft wie gewohnt vom Homeoffice aus zusammenarbeiten. Meetings halten wir aktuell per Videokonferenz ab.

Gewerbefläche gesucht: Als Versender jedoch sind wir in eine schwierige Situation geraten. Mit dem schönen Ausweg, dass wir uns mit unserem Logistik-Dienstleister dazu entschieden haben uns in der Nähe von Bayern neu anzusiedeln. Aus diesem Grund suchen wir aktuell eine geeignete Gewerbefläche zwischen hier und dem Münchner Süden. Ideen sind willkommen...! (Tel. 089 790373531)



Beregnung – Sanitär GbR

Andreas Kosel und Sohn

Bergstraße 8

85625 Antholing

Tel.: 0 80 93 - 30 05 20

Mail: akosel@beregnung-kosel.de

Web: www.beregnung-kosel.de



Bairer Schule

Erntezeit im Schulgarten

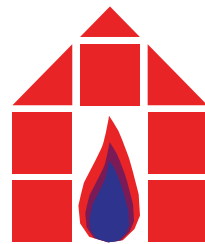
Der Herbst ist die schönste Zeit im Schulgarten, dort können wir ernten was die Gruppe im Vorjahr angepflanzt hat. Wir bereiten etwas Gutes mit Gemüse aus den Hochbeeten zu oder verwerten das Obst des Gartens. Anschließend essen wir gemeinsam. Doch halt mal! Wie kann das sein? Die Schule war doch geschlossen im Frühjahr. Welche Heinzelmännchen haben denn das alles angepflanzt, gegossen und vor den Schnecken bewahrt? Wir fragen nach und erfahren, dass Elena mit ihren Eltern und Frau Weigl die fleißigen Helfer im Schulgarten waren. Noch nie ist das Gemüse so üppig gewachsen. Eure Mühe hat sich wirklich gelohnt! Vielen Dank sagt die AG Schulgarten und Michaela Knappik.



Michaela Knappik

wisneth

HAUSTECHNIK GMBH
WOHLIGE WÄRME IM HAUS



- HEIZUNG-SANITÄR ■ SOLARTECHNIK
- KUNDENDIENST ■ WÄRMEPUMPE

■ TEL 0 80 93 / 91 08 - FAX 0 80 93 / 91 09

■ BRAUNAUTAL 10 - 85625 BERGANGER

info@wisneth-gmbh.de - www.wisneth-gmbh.de

GEORG WIDMANN

-Baugeschäft-



Großesterndorf 11

85625 Baiern

Tel.: 08093/2981

www.widmann-georg.de

Kuratie Berganger

Krippenspiel Berganger 2020

Wie das gesamte Jahr 2020 war auch unser Krippenspiel anders als gewohnt. Wir waren uns schon sehr früh einig, dass wir trotz Corona und die damit einhergehenden Regeln und Auflagen ein Krippenspiel auf die Beine stellen wollen. Schnell war die Idee geboren eine Bilderbuchvertonung zu realisieren, denn hierbei konnten alle Regeln und Vorschriften eingehalten werden.

Es war für uns eine riesen Freude, dass so viele Kinder mitmachen wollten - obwohl von vornherein klar war, dass es kein normales Krippenspiel und dass es keine einzige Probe geben wird. Damit alle Kinder eine Rolle bekommen und auch mehrere Familien kommen konnten, haben wir uns für zwei Gottesdienste entschieden: einen um 16.00 Uhr und einen um 17.00 Uhr.



Kinderchristmette in Berganger - 2020 ganz anders!

Wir bedanken uns an dieser Stelle im Besonderen bei Marion von Schierstätt, die heuer die Vierte in unserem Bunde war und bei Renate Baumann und Margarete Meyer, die uns u.a. mit der Power Point Präsentation unterstützt haben. Ebenso möchten wir ein Dankeschön sagen an Martin Huber, der uns als Techniker unterstützt hat sowie an Stefan Riedl, Benno Baumann und Lena Würz, welche sehr spontan den musikalischen Rahmen gestaltet haben. Nicht zuletzt gilt unser Dank allen, die bei der Durchführung geholfen haben, sei es beim Hände oder Bänke desinfizieren oder beim Auf- und Abbau.

Wir sind uns einig: es war 2020 anders, aber die weihnachtliche Einstimmung zum Heiligen Abend war für uns trotz allem genauso stimmungsvoll und schön wie in den Jahren davor.

Wir wünschen allen ein schönes, gutes und vor allem gesundes Jahr 2021

Anette Huber, Barbara Baumann und Evi Maier

Rote Päckchen zu Weihnachten

Vor Weihnachten hat die Kirchenverwaltung (KV) zusammen mit dem Pfarrgemeinderat (PGR) kleine rote Päckchen, befüllt mit einer geweihten Kerze, Weihrauch und Weihwasser, an die Gemeinde verteilt. Daran befestigt war ein Gebetsvorschlag für einen Hausgottesdienst zu Weihnachten. Beiden Gremien war es sehr wichtig, den Menschen zu zeigen, dass sie, obwohl sie nicht in die Kirche kommen können oder wollen, nicht vergessen sind und dass die KV und der PGR für sie da sind.



Sara Sinclair-Haberl
1. PGR-Vorsitzende

Dringender Aufruf!

Wir suchen in der Kuratie Berganger dringend Verstärkung bei den Lektorinnen und Lektoren. Wer daran Interesse hat, meldet sich bitte unter Tel. 904509 bei Sara Sinclair-Haberl.

Sara Sinclair-Haberl
1. PGR-Vorsitzende

Einladung an alle Erstkommunionkinder von 2020, die Ministrantin/Ministrant werden wollen!

Falls Ihr Interesse habt, ein Teil von den Bergangerer Minis zu sein, meldet Euch bitte bei Sara Sinclair-Haberl unter Tel. 904509 bis spätestens Anfang Februar. Zu Beginn macht Ihr einige Theoriestunden mit (entweder digital oder in der Kirche, je nach dem wie die Ausgangsbeschränkungen sich ändern) und dann geht es los! Wir freuen uns auf neue Ministrantinnen und Ministranten!

Sara Sinclair-Haberl
für die Bergangerer Minis

Kuratie Jakobsbaiern

Sternsinger 2021 in Antholing

In diesem Jahr ist alles anders. So auch bei den Sternsängern. Aufgrund der Coronalage durften die Kinder und Jugendlichen nicht von Haus zu Haus ziehen und den Segen Gottes bringen.

Am 6. Januar nach dem Gottesdienst war eine Gruppe von sechs Kindern in der Kirche eingeladen, die stellvertretend für alle den Segen zusammen mit Pfarrer Schöpf verteilten. Vorbereitete Briefe mit Haussegnungen und der Bitte um eine Spende wurden verteilt und konnten den ganzen Januar in der Kirche wieder abgegeben werden.

Ein zuvor gedrehter Film wanderte durch alle WhatsApp Gruppen der Pfarrgemeinde. So verteilte sich der Segen in diesem Jahr etwas anders.



Vielen Dank an die Sternsinger: Isabella und Martin Meyer, Luisa Betz, Agnes Baumann, Marlene Greithanner und Helene Hagenrainer. Chips und Schokolade versüßten den für sie viel zu kurzen Einsatz.

Sigl Rosi
für die Sternsinger

Staaede Stund in der Bairer Kirch



Zu einer Staaeden Stunde luden die Bairer Jungen Bläser, der Bairer Viergsang und die Familienmusi Messerer am 3. Adventfreitag ein. Corona bedingt hatten wenig Besucher in der Kirche Platz.

Spontan wurde gespendet und so beschlossen die Mitwirkenden, den Betrag von 184 € am Heiligen Abend Pater Cornelius mitzugeben. Herzlichen Dank dafür.

Rosi Sigl

Ambulanter Pflegedienst
Halten Sie sich an uns

Angela Rogoll-Gottwald
Tel. 08093 / 300 720 - Handy: 0171 / 810 25 45
Am Berg 3 - 85625 Glonn



Kleintierpraxis Aßling

im neuen Gewerbegebiet

**Spezialisierte Tierärztin
für Klein- und Heimtiere**

Termine nach
telefonischer Vereinbarung!

Mo, Di, Mi, Fr: von 8.30-10.30

Mo, Mi: von 17.00-20.00

Fr: von 14.00-16.00

erster Samstag im Monat von 10.00-12.00



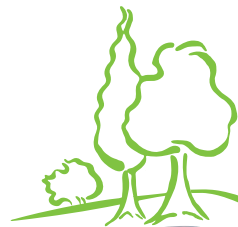
Großtierpraxis Aßling

Dr. med. vet. Georg Weilnböck

Besuche nach Vereinbarung!

08092-4500

www.tierarztpraxis-assling.de



Christian Michel

GARTENGESTALTUNG

Wir gestalten Lebensträume.



Garten- und Landschaftsbau • Planung, Anlage und Pflege

Christian Michel • Raphaelweg 12 • 85625 Baiern

Tel. 08093 / 901 08 18 • www.michel-gartengestaltung.de

Kinder- und Jugendverein Baiern

Da 2020 der St. Martinsumzug ausfallen musste, hatten wir uns eine kontaktlose Lösung überlegt. Es wurde ein kleines Heftchen vorbereitet mit dem jede Familie sich selbst auf den Weg machen sollte. Leider konnte unser Projekt aufgrund der aktuellen Vorschriften nicht durchgeführt werden. Deshalb wurden die Hefte leider nicht verteilt.

Alle, die sich zu einem eigenen Laternenumzug aufmachten, konnten die schön gestalteten Fenster des Ircherhauses mit dem guten Mann bestaunen. Am St. Martinsabend stand eine kleine Box bereit, dort konnten Bitten aufgeschrieben werden. Diese wurden im nächsten Gottesdienst vorgetragen.



Auch im Advent wurden die Fenster des Ircher Hauses für etwas weihnachtliche Stimmung für Spaziergänger schön



geschmückt. Hierbei haben wir Unterstützung vom Dirndlverein und der Landjugend bekommen. Unser alljährliches Adventbasteln konnte leider nicht stattfinden. Als kleine Überraschung gab es einen Brief vom Christkind, den jedes Kind im eigenen Briefkasten gefunden hatte.

Unser Neujahrsempfang mit Kindersegnung entfällt leider in diesem Jahr. Unsere neuen Erdenbürger und die Kinder, die neu in unsere Gemeinde gezogen sind, begrüßen wir herzlich mit einem Brief und einem kleinem Geschenk.

Wir freuen uns auf dieses Jahr und hoffen, dass es möglich sein wird einige Aktionen für Euch anbieten zu können.

Annette Huber
Schriftführerin

Kath. Landvolkbewegung (KLB)



**Katholische
Landvolk
Bewegung**

Menschen mit Herz

Das vergangene Jahr war durch die Corona-Pandemie anders als alle früheren Jahre. Durch die wenigen Termine und Veranstaltungen hatte man mehr Zeit für die Familie. Doch in Ländern, in denen bei manchen Familien große Armut herrscht, verursachte die Coronazeit noch mehr Leid. Deshalb hat sich die Kath. Landvolkbewegung Bayern und Aßling der Schulranzen-Aktion angeschlossen, die von der Organisation „Global Aid Network“ durchgeführt wird, um den benachteiligten Familien zu helfen und eine kleine Freude zu bereiten. Dadurch erfahren sie: „Ihr seid nicht vergessen oder allein gelassen!“



Viele Menschen mit Herz haben sich mit noch gut erhaltenen, sauberen Schulranzen und mit Schulmaterial daran beteiligt. So konnten bisher bereits über 40, mit Heften und Stiften gefüllte Schulranzen an Global Aid Network weitergeleitet werden. Auch für die Geldspenden sagt die KLB allen ein herzlichen Vergelts Gott, mit denen Schulmaterial gekauft werden konnte. Diese Aktion ist ein längerfristiges Projekt, das während der nächsten Jahre noch weiterlaufen wird.

Ein besonderes Angebot war in der Adventszeit der „digitale Advents- Hoagascht – Lieder, Gedichte & Gedanken auf Weihnacht zu“ den das KLB-Bildungswerk am Dienstag, 15. Dezember 2020 von 19.30 - 21.00 Uhr, organisiert hatte. Ein „Hoagascht“ lebt von dem, „was d’Leit mitbringen“. So konnte man diesen bunten Abend selbst mitgestalten und erleben, was an Liedern und Musikstücken, Gedichten und Kurzgeschichten gesungen und vorgetragen wurde. Wenn wir uns auch außer Haus nicht treffen konnten, so konnte man doch durch diesen digitalen Abend Gemeinschaft erfahren.

Nun starten wir in das neue KLB-Jahr 2021, das Ende Januar mit dem Einkehrtag beginnen sollte. Da diese immer gut besuchte Veranstaltung zu diesem Zeitpunkt nicht stattfinden kann, hoffen wir, den Einkehrtag zu einem späteren Termin durchführen zu können. Die ausgefallenen Veranstaltungen und Aktionen vom Jahr 2020 möchten wir, soweit möglich, auch 2021 wieder anbieten. So wünschen wir allen Gmoabladi-Lesern ein gutes neues Jahr, besonders Gesundheit, damit wieder mehr Gemeinschaft gelebt werden kann.

Maria Galleneder für die KLB Bayern/Glonn

Frauengemeinschaft

Adventfeiern 2020

Jeder für sich daheim – und doch gemeinsam feiern. Mit einer Überraschung zum Advent wollten wir allen Frauen eine Freude bereiten. So verteilten wir kleine Päckchen mit Advents-Deko und einem Gedicht an alle unsere Mitglieder. Bei einer feinen Tasse Adventstee konnte jede ein bisschen Zeit für sich verbringen und die staade Zeit genießen.

Mia wünschen Eich a guads neis Jahr und bleibts olle gsund.

Sieglinde Widmann



Hagenrainer Theo

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

Meisterbetrieb



Angerweg 14 · 85625 Antholzing

Tel. 0 80 93 / 46 91

www.fliesen-hagenrainer.de





Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger



Gedenktag 2020

Wie jedes Jahr, feierte die Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger ihr Gedenken der gefallenen und vermissten Soldaten der beiden Weltkriege. Aufgrund der Auflagen wurden die Namen der Gefallenen und Vermissten diesmal am Kriegerdenkmal verlesen. Bei der von Pfarrer Schöpf und dem Bergangerer Männerchor würdig gestalteten Zeremonie wurde ein Ehrenkranz im Namen der Gemeinde niedergelegt.

Die Gefallenen wurden mit dem gesungenen Lied „Ich hatt´ einen Kameraden“, gesenkter Fahne und drei Salutschüssen von unserem Kanonier Georg Huber geehrt. Anschließend spielte sehr ergreifend Heinz Dauhrer auf der Trompete das „Il Silencio“. Zum Abschluss sangen wir gemeinsam die Bayernhymne. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen für den feierlichen Rahmen beigetragen haben.

Leider konnte heuer keine Jahreshauptversammlung stattfinden.

Verstorbene Mitglieder im Vereinsjahr November 2019 - November 2020:

Staudinger Georg (79 Jahre), Glonn am 17.12.19
Wachter Josef (94 Jahre), Bolkham am 07.03.20
Weigl Josef (68 Jahre), Kleinrohrsdorf am 26.05.20
Scholz Manfred (85 Jahre), Kreithann am 21.09.20 Ihr seid nicht vergessen!

Für treue Mitgliedschaft wurden 2020 ausgezeichnet:

50 Jahre: Vogelrieder Josef
40 Jahre: Diemer Johann, Staudenhechtl Johann
25 Jahre: Drexl Georg, Riedl Jakob, Schmid Martin

Danke für Eure Treue zum Verein.

Die Sammlung der Obmänner, heuer unter erschwerten Bedingungen, für die Kriegsgräbersammlung 2020 ergab trotzdem den stolzen Betrag von 1142,- €. Vielen Dank an allen Spenderinnen und Spendern, sowie den Sammlern.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken die uns bei den Veteranentagen und Beerdigungen unterstützten, sei es als Fahnenbegleiter, Helfer bei Arbeiten rund herum oder als Geleit der verstorbenen Kameraden bei ihrem letzten Gang zum Grab. Vergelt´s Gott.

Dank für die Spende der Raiffeisen-Volksbank Ebersberg

Die SKK Berganger erhielt von der Raiffeisen - Volksbank Ebersberg eine Spende von 1000,- €. Vielen Dank an die Gemeinde, auf deren Vermittlung die Zuwendung zustande kam. Der zweckgebundene Betrag wird für die Renovierung des Kriegerdenkmals verwendet.

Vorschau 2021: Aufgrund der Corona-Situation können wir nicht voraus planen, welche Veranstaltungen durchgeführt werden können. Wir informieren Euch übers Gmoabladl und/oder der Zeitung.

Abschließend wünscht Euch die SKK Berganger allen ein gesundes und glückliches neues Jahr 2021. Bleibts gsund und hoits zsam!

Manfred Bradler

Christians Fahrshule
www.fahrschul-lounge.de

85625 Glonn
Nidermair Str. 2

Info und Anmeldung
Di. und Do.
17:00 - 20:30 Uhr



existst du noch??



Gartengestaltung

Landschaftsbau

Pflasterarbeiten



Albert Drexl

Meisterbetrieb

Westerndorf Nr. 2
85625 Baiern

Telefon: 0 80 93 / 55 04
Telefax: 0 80 93 / 24 96



GENERALI

Versicherungen

JOSEF EGLSEDER

Alpenstraße 31
85625 Jakobsbairn

Tel.: 08093/1317
Fax: 08093/1332
eglseder.josef@web.de

Gärtnerei i. Piusheim
Bioland

Gemüse und Obst aus kontr. biologischem Anbau
Gemüsejungpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen
Abo-Lieferservice

Öffnungszeiten:

Dienstag 9 Uhr bis 12 Uhr

Mi, Do, Fr. 9 Uhr bis 12 Uhr, 15 Uhr bis 17.30 Uhr

Weitere Informationen: Fam. Mora Mora

Tel. + Fax: 08093/5510

Schützengesellschaft Waldeslust Netterndorf

Liebe Schützinnen und Schützen,

nachdem im Frühjahr 2020 das Vereinsleben völlig zum Stillstand kam, freuten wir uns auf den Beginn des neuen Schützenjahres im Herbst 2020. Für das Anfangsschießen wurde ein Hygienekonzept erstellt und kleine Umbauten am Schießstand vorgenommen. Zum Anfangsschießen am 21. Oktober 2020 kamen dann erfreulicherweise viele Jungschützen und Schützen zum Schießabend. Die von Martin Zellermayr gestiftete Schützenscheibe erhielt mit dem besten Blattl des Abends Franz Neuner.



Franz Neuner gewinnt die von Martin Zellermayr gestiftete Schützenscheibe

Nach kurzer Absprache in der Vorstandschaft haben wir beschlossen, dass die für den 28. Oktober 2020 angesetzte Jahreshauptversammlung wegen der steigenden Corona-Zahlen abgesagt wird. Seit dem 1. November steht das Vereinsleben wieder still.

In der Hoffnung, dass ein Vereinsleben bald wieder möglich ist, wünschen wir Glück und Gesundheit für das Neue Jahr.

Christa Maurer
Schriftführer



Fliesen Krause

Meisterbetrieb

Braunautal 11
85625 Baiern

Mobiltelefon: 0170 8111511

Mail: maikkrause@t-online.de

WEB: www.fliesenkrause-meisterbetrieb.de

- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-Meisterbetrieb
- komplette Badsanierung
- Fachkompetenz
- Planung
- Beratung
- Verkauf

Obstbrand Prämierung 2020

Bairer Winkler Obstbrände wurden prämiert!

Wie alle zwei Jahre konnten die Bayerischen Obst- und Kleinbrenner auch in diesem Jahr wieder ihre Produkte zur Prämierung einreichen. Insgesamt wurden 610 Proben eingereicht. 252 kamen aus Südostbayern. Sie teilten sich auf 66 Betriebe auf. Bayernweit meldeten sich 149 Unternehmen an. Die Qualität der Produkte war wieder sehr gut. Unser Verband erreichte 79 von 200 Goldmedaillen. Dazu kamen noch 126 von 271 Silber- und 28 von 60 Bronzemedaillen, freute sich Vorsitzender Andreas Franzl im Rahmen der Prämierungsfeier in Sauerlach.

Auch aus unserer Gemeinde, wo es noch eine Vielzahl an aktiven Brennern gibt, stellten sich drei Brennereien der strengen Bewertung durch die Landesanstalt für Wein- und Gartenbau in Veitshöchheim, die aus zwei Abschnitten besteht. Im ersten Abschnitt werden im Labor alle eingereichten Destillate ausgiebig analysiert und nur Proben ohne Beanstandung kommen dann in die zweite Runde, wo 30 geschulte Edelbrandsommeliers eine sensorische Bewertung der Proben vornehmen.

Bernhard



1990 - 2020

Sedlmaier



SCHREINEREI

treppen fenster türen

m ö b e l b a u

Glontalstraße 23
85625 Piusheim

Tel. 0 80 93 - 90 63 00
info@schreinerei-sedlmaier.de



Foto oben links: Wolfgang Neumaier, Foto unten links: Martin Zellermayer werden für verschiedene Obstbrände ausgezeichnet. Foto rechts: Andreas Widmann mit seinen Auszeichnungen

Ausgezeichnet aus der Gemeinde Baiern wurden:

Wolfgang Neumaier von der Obstbrennerei Doffl

Gold für Zwetschgenbrand
Silber für Apfelbrand
Silber für Birnenbrand

Martin Zellermayer von der Brennerei Edle Obstbrände vom Bartl Hof

2x Gold für Williamsbirnenbrand
Gold für Apfelbrand (aus Streuobst)
Silber für Birnenbrand (aus Streuobst)
Silber für Kirschbrand
Silber für Zwetschgenbrand (aus Streuobst)

Andreas Widmann von der Abfindungsbrennerei Widmann

Silber für Kirschbrand
Silber für Kräuterspirituose aus Birnenbrand
Bronze für Birnenbrand (Gute Graue)
Bronze für Birnenbrand (Gellerts Butterbirne)



Bayerns Obst- und Kleinbrenner konzentrieren sich auf höchste Qualität. Die feinsinnige Nase des Genießers nimmt die aromatische Vielfalt der verarbeiteten Früchte auf. Der runde Geschmack ölt Gaumen und Kehle, wird aber zu keiner Zeit von der Schärfe des Alkohols gestört. Jeder kennt die Freude, die einem ein gutes Stammpel Schnaps bereitet und die Nachhaltigkeit des Duftes, der die Nase meist noch länger beglückt. „Die Mitglieder unseres Verbandes legen größten Wert auf eine sehr gute Qualität. Deshalb sind unsere Prämierungen zugleich ein Zeugnis der guten Arbeit und ein wertvolles Siegel, an dem sich die Kunden orientieren können“, sagt Andrea Westenthanner, die Geschäftsführerin des Südostbayerischen Obst- und Kleinbrennerverbandes. Hinter einem guten Stammpel Schnaps verbirgt sich viel Arbeit. Die Brenner sind, auch ohne Gesetze, Naturschützer aus Leidenschaft. „Wir bewirtschaften Streuobstwiesen. Deren Pflege ist unser oberstes Gut. Denn nur auf diese Weise erreichen wir beste Qualität, findet Verbandsvorsitzender Andreas Franzl. Diese Wiesen bringen jedem Besucher die artenreiche Natur näher. Tiere und Insekten genießen ihr Leben, weil sie alles finden, was sie dazu brauchen. Die Menschen können sich an solchen Orten auf besondere Weise mit der Natur verbinden. Die Streuobstwiese ist ein kleines Paradies für alle, die in irgendeiner Form etwas damit zu tun haben.“

Die Obstbauern nehmen die Besucher ihres Hofes auch gerne auf eine Entdeckungsreise mit. „Ich selbst mache gerne Führungen. Meine Kollegen und ich erfreuen sich an ganz alten Obstsorten. Diese sind oftmals auch sehr resistent“, erzählt Andrea Westenthanner. Alte Obstsorten gedeihen vor allem an den Orten gut, die für sie beste Voraussetzungen bieten. Die Böden und das Klima sind manchmal nicht nur regional, sondern lokal unterschiedlich. Sonne, Niederschlag und die Nährstoffe des Untergrundes sind die Gewürze, die ein Koch für ein gutes Gericht braucht. „Damit wir gute Früchte ernten können, benötigen wir auch Zeit. Bis die Bäume erstmals abgeerntet werden können, dauert es mindestens fünf bis sieben Jahre“, unterstreicht Andreas Franzl. Bis eine Frucht zum Brennen genutzt werden kann, geht sie zweimal durch die Hand des Obstbauern. Nur gesunde Früchte dienen als Basis der Edelbrände. Der Kenner entdeckt jede noch so kleine Ungereimtheit im „Schnapsel“. Um die volle Geschmacks- und optimale Alkoholausbeute zu erreichen, wandern die Früchte zum Nachreifen. Dadurch verlieren sie Flüssigkeit und erhöhen ihren Zuckergehalt. Zucker ist gleichbedeutend mit dem Salz des Brennerlebens. Das oberste Credo aller Obst- und Kleinbrenner aber lautet: „Wir setzen keinen Zucker zu, um mehr Alkohol zu erhalten.“ Durch die Herstellung der Maische beginnt die Gärung. Dieser Vorgang wird streng kontrolliert. Erst ab einer gewissen Stufe kann das vergorene Produkt zur Destillation freigegeben werden.

Alleine dieser Vorgang der Destillation dauert rund drei Stunden. Nur das Mitteldestillat wird zur Weiterverarbeitung genutzt. Auf diese Weise bleiben etwa 50% des auf diese Weise gewonnen hochprozentigen Alkohols übrig. „Man kann sagen, dass aus einer Tonne Ernte ungefähr 36 Liter Alkohol gewonnen werden“, fasst Andrea Westenthanner zusammen. Das hochprozentige Produkt wird dann verdünnt, so dass am Ende ein verkaufsfähiger Edelbrand mit einem Alkoholgehalt zwischen 38 und 45% entsteht. Analog zum Wein oder zum Käse muss dieses naturreine Meisterwerk noch lagern. Der Reifeprozess vereinigt alle Bestandteile dieser kraftvoll-aromatischen Essenz zu einem in sich stimmigen und damit runden Endprodukt. Grundsätzlich kann man sagen, dass der Edelbrand besser wird, je länger er lagert. Doch leider erhalten die Brenner aus Leidenschaft nicht die nötige Vergütung, die für eine solche Zeit Sinn machen würde.

Wenn Sie Ihren Edelbrand bei einem der vielen Kleinbrenner in der Umgebung kaufen, unterstützen Sie den Erhalt der so wichtigen und schönen Streuobstwiesen und den Erhalt der Kleinbrennereien.

Martin Zellermayr
für die Bairer Brennereien

Gut beraten ist besser geurlaubt!



Ihre persönliche Traumreise finden Sie bei

**Touristik & Reiseplanung
Sybille Ellmann**

Grottenweg 1
85625 Glonn
Tel: 08093 / 3269
info@reiseplanung-ellmann.de
www.reiseplanung-ellmann.de

www.facebook.com/reiseplanung.ellmann





Windenergie im Ebersberger Forst

Informationskampagne startet im Februar

Eine eigene Homepage, Online-Bürgerdialoge, Marktstände und Exkursionen – mit einer großen Informationskampagne klärt die Energieagentur Ebersberg-München ab Februar über die Windenergie auf. Hintergrund ist das Ratsbegehren, bei dem die Bürgerinnen und Bürger im Mai über die weitere Zukunft der fünf im Ebersberger Forst geplanten Windräder abstimmen.

„Wie der Landkreis eine klimafreundliche Energieversorgung frei von fossilen Energieträgern in der Zukunft schaffen kann, ist eine grundsätzliche Entscheidung. Deshalb ist es wichtig, dass alle Fakten auf dem Tisch liegen“, sagt Willie Stiehler, Geschäftsführer der Energieagentur Ebersberg-München. Mit der im Februar beginnenden Informationskampagne sollen die Bürgerinnen und Bürger nicht nur über den Sachstand informiert werden, den das über ein Jahrzehnt bereits in der Planung befindliche Projekt aktuell hat, sondern es soll auch über die Windenergie als möglicher Energieträger mit sachlichen und nachweisbaren Fakten aufgeklärt werden.

„Wir nehmen die Sorgen der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis sehr ernst“, sagt Willie Stiehler, der Wald- und Forstwirtschaft an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf studierte. Zugleich seien aber rund um die Windenergie und auch um dieses konkrete Projekt viele Falschinformationen im Umlauf. „Wir möchten, dass die Menschen eine bewusste Entscheidung treffen können und werden sie mit den wissenschaftlich fundierten Fakten in die Lage versetzen, dass sie eine Abwägung treffen können“, sagt er.

„Der Kreistag des Landkreises Ebersberg hat im Jahr 2006, also vor 15 Jahren, den Beschluss gefasst, dass er bis zum Jahr 2030 frei von fossilen und anderen endlichen Energieträgern sein will. Dieses von der Politik getroffene, den Landkreis prägende und von der Wissenschaft als dringend notwendig anerkannte Klimaziel, ist von den Wählerinnen und Wählern seitdem in drei Kommunalwahlen mitgetragen worden“, sagt Willie Stiehler.

Im Jahr 2014 entstand die Energieagentur als gemeinnützige GmbH des Landkreises Ebersberg, um die Erreichung des 2006 beschlossenen Klimaziels koordiniert anzugehen. „Dass wir ausschließlich über regenerative Energieträger informieren ist der Auftrag, den uns der Kreistag – und damit letztlich auch die Wählerinnen und Wähler – gegeben hat“, sagt er und ergänzt: „Es ist wissenschaftlicher Konsens: Die erneuerbaren Energien sind der wesentliche Schlüssel zu einer enkeltauglichen Zukunft. Jetzt liegt es an den Menschen im Landkreis, wie sie diese Zukunft mitgestalten wollen.“

Die Informationskampagne wird die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis auf den vielfältigsten Wegen erreichen. Als erster Baustein der Informationskampagne wird im Februar eine eigene Internetseite an den Start gehen. Am 18. März findet dann der erste Online-Dialog statt. Für den darauffolgenden Samstag, 20. März, ist die erste Exkursion zum Bürgerwindpark Fuchstal bei Landsberg am Lech geplant.

Die Gemeinde gratuliert!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Januar:

- 70. Rosa Zistl, Kleinrohrsdorf
- 75. Herbert Liebl, Antholing
- 80. Ursula Häring, Antholing
- 80. Rosa Baumann, Hochreit

Februar:

- 70. Nikolaus Seidl, Großrohrsdorf

März:

- 70. Josef Grabmair, Antholing
- 80. Irmgard Hillebrand, Antholing
- 80. Anna Widmann, Kleinesterndorf
- 85. Andreas Häring, Antholing
- 85. Josef Huber, Berganger
- 85. Maria Stoib, Netterndorf

Impressum:

Verantwortlicher Herausgeber:

Gemeinde Baiern, 1. Bürgermeister Martin Riedl

Redaktion: Martin Riedl, Elisabeth Menz, Günter Staudter
Schriftführer der Vereine

Für namentlich gekennzeichnete Beiträge ist der
Verfasser verantwortlich.

Auflage: 650 Stück

Druck: Elisabeth Menz, Heufeld

Kontakt: Bürgermeister Martin Riedl, Tel. 08093-5263, Elisabeth Menz, Tel. 08061-93 89 465

E-Mail: gmoabladi@baiern.eu

**Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe:**

19. März 2021



Raiffeisen Ware

RAIFFEISEN-VOLKSBANK EBERSBERG EG



Wir bauen für Sie um!

Vom 18. Januar bis 27. Februar 2021 bauen wir für Sie unseren Markt in Glonn um. Wir haben trotzdem wie gewohnt geöffnet, und bitten deshalb um Verständnis, wenn Ihnen momentan nicht alle üblichen Sortimente zur Verfügung stehen.



Die Fertigstellung ist für Anfang März 2021 geplant.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Neu & Regional

Sonnenblumenkerne

15 kg-Sack, 4 kg oder 1,5 kg
für die Wintervogelfütterung
aus regionalem Anbau
im Landkreis Ebersberg



Sonnenblumenkerne sind die Leibspeise vieler Vögel. Sie eignen sich auch sehr gut als Winterstreufrutter, da sie einen hohen Ölgehalt haben.

Bild: Sonnenblumenfeld in Adling bei Glonn Juli 2019

Raiffeisen Ware Glonn

Bahnhofstr. 6, 85625 Glonn

Tel. 08093 9037-0 Fax 08093 9037-20

post_ware@rv-ebe.de

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr.: 07.00 - 17.00 Uhr

Sa.: 08.00 - 12.00 Uhr

www.raiffeisen-ebersberg.de